

TECHNISCHE BESCHREIBUNG

REDUZIERBAUSTEIN RBS BESTELL NR.: 8530

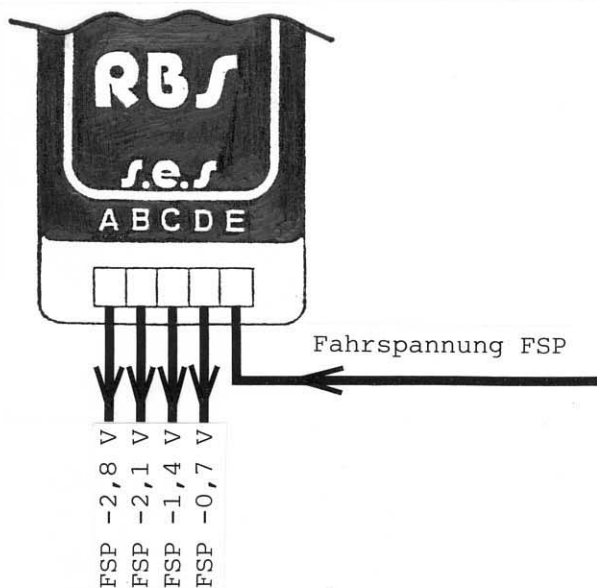
Der Reduzierbaustein RBS ist sowohl für alle Gleich- und Wechselstrombahnen, als auch für alle Digitalsteuerungen geeignet. Der RBS ermöglicht eine Reduzierung der Fahrspannung und den einfachen Aufbau von Langsamfahrstrecken. Da der Fahrstrom bis 3A betragen darf, ist der RBS auch für Großbahnen geeignet. Eine andere Anwendung ist die Fahrspannungsanpassung zwischen normalen und elektronisch überwachten Gleisabschnitten. Aus physikalischen Gründen geht beim Anschluß eines Elektronikbausteines, der zur Funk-

tion die Fahrspannung benötigt, ein Teil der Fahrspannung an diesem Baustein verloren. Der Fachmann spricht vom Spannungsabfall. Obwohl s.e.s. Elektronikbausteine eine sehr komfortable Eingangselektronik besitzen und ohne Masseumschalter o. ä. auskommen, geht auch hier ein Teil der Fahrspannung verloren. Dieser minimale Spannungsabfall kann jedoch vernachlässigt werden, da die Modellbahnlokomotiven sowieso viel zu schnell fahren. Den geringfügigen Geschwindigkeitsunterschied zwischen Gleisabschnitten mit und ohne Elektronikbausteinen, kann man dadurch kompensieren, indem man die Gleisabschnitte ohne Elektronikbausteine über den RBS einspeist..

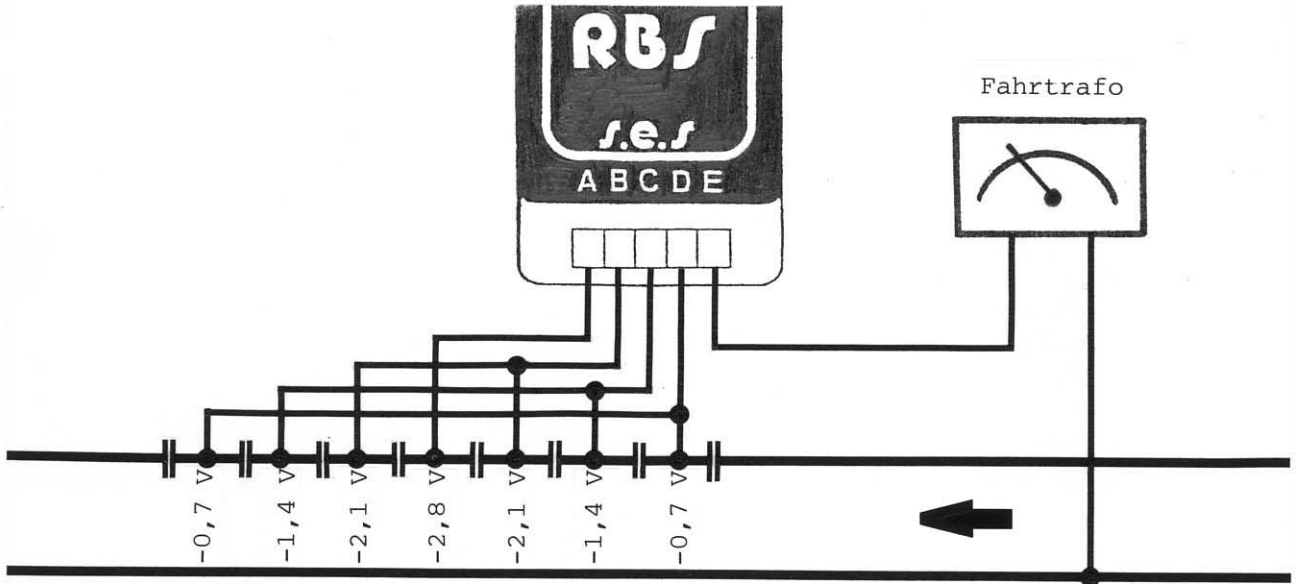
Am Baustein lassen sich, bezogen auf die anliegende Fahrspannung, vier verschiedene, reduzierte Spannungen abgreifen.

(-0,7V / -1,4 V / -2,1 V / -2,8 V).

Wird eine größere Reduzierung gewünscht, lassen sich mehrere RBS auch hintereinander schalten.



BEISPIEL: Langsamfahrstelle



BEISPIEL: Fahrspannungsanpassung

